

Autohaus Mundigl GmbH

Ottostr. 15

84030

Landshut

Geschäftsführer: Katrin Mundigl, Maximilian Mundigl

Telefonnummer: 0871 97313 0

Faxnummer: 0871 97313 219

E-Mail: info-la@mundigl.fsoc.de

Angaben zur Gesellschaftsform: GmbH

Handelsregister / Handelsregister-Nr.: HRB Landshut 1285

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE128945513

Registrierter Versicherungsvermittler:

Versicherungsvermittlerregister: Register-Nr. D-L156-LLNYD-22

Erlaubnis nach § 34 d. Abs. 1 GewO erteilt durch IHK für München und Oberbayern, Max-Joseph-Str. 2, 80333 München. Telefon 0180/6005850 (Festpreis 0,20 €/Anruf, Mobilfunkpreise maximal 0,60 €/Anruf)

Verbraucherstreitbeilegungsgesetz:

Die Autohaus Mundigl GmbH erklären gemäß § 36 VSBG, dass sie an Schlichtungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht teilnehmen.

Öffentliches Verzeichnisse der Autohaus Mundigl GmbH

1. Name und Anschrift der verantwortlichen Stelle

Autohaus Mundigl GmbH

Ottostr. 15

84030 Landshut

Telefon: 0871/97313-0

Telefax: 0871/97313-219

Registergericht: Amtsgericht Landshut

Registernummer: HRB 1285

USt-Ident-Nr.: DE 128 945 513

2. Geschäftsleitung

Geschäftsführerin: Frau Katrin Mundigl

Geschäftsführer: Herr Maximilian Mundigl

3. Leitung System-Administration / betrieblicher Datenschutzbeauftragter

Leitung System-Administration: Herr Bastian Attenberger

Datenschutzbeauftragte: Frau Simone Ertl

4. Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung

Das Geschäftsfeld der Autohaus Mundigl GmbH umfasst folgende Leistungen:

- Verkauf von Neu- & Gebrauchtfahrzeugen
- Reparatur, Wartung und Aufbereitung von Fahrzeugen aller Marken
- Ersatzteil- & Zubehörverkauf
- Vermittlung von Finanzierungs-, Leasing- und Versicherungsverträgen
- Zulassung von Kraftfahrzeugen
- Vermietung von Kraftfahrzeugen und Zubehör
- Betrieb eines Reifenlagers inkl. einer Autowaschanlage

Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte zu betreiben, die mit dem angegebenen Zweck mittelbar und unmittelbar zusammenhängen. Die Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung erfolgt zur Ausübung der oben angegebenen Zwecke.

5. Beschreibung der betroffenen Personengruppen sowie Daten und Datenkategorien

Es werden im wesentlichen zu folgenden Gruppen personenbezogene Daten erhoben, verarbeitet und genutzt, soweit es sich um natürliche Personen handelt und soweit diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich sind:

- Kunden
- Interessenten
- Mitarbeiter und Bewerber
- Lieferanten
- Geschäftspartner, Agenturen, Vermittler und Makler
- Kontaktpersonen zu den vorgenannten Gruppen

Es werden im Wesentlichen folgende Arten von Daten bzw. Datenkategorien erhoben, verarbeitet und genutzt:

- Adress-, Kontakt- und Kommunikationsdaten
- Vertragsdaten
- Abrechnungs-, Leistungs- und Bankdaten
- Einkommensdaten
- Daten zur Finanzbuchhaltung
- Daten zu Abwicklung und Kontrolle von Transaktionen
- Daten zur Personalverwaltung und –steuerung
- Daten zu Kontaktkoordination und Betreuungsinformation

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten

- Öffentliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhalten (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden).
- Interne Stellen, die an der Ausführung der jeweiligen Geschäftsprozesse beteiligt sind (Rechnungswesen, Personalverwaltung, Controlling, Berufsausbildung).
- Externe Auftragnehmer (Dienstleistungsunternehmen) entsprechend § 11 BDSG zur Abwicklung der Verarbeitung der Daten in unserem Auftrag.
- Weitere externe Stellen wie z. B. Kreditinstitute (aufgrund von Gehaltszahlungen und Lieferantenrechnungen), gruppenzugehörige Unternehmen oder andere externe Stellen zur Erfüllung der oben genannten Zwecke soweit der Betroffene seine schriftliche Einwilligung erklärt hat, dies zur Vertragserfüllung erforderlich oder eine Übermittlung aus überwiegenden berechtigten Interessen zulässig ist.

7. Geplante Datenübermittlung an Drittstaaten

Eine Übermittlung an Drittstaaten ist nicht geplant.

8. Regelfristen für die Löschung der Daten

Der Gesetzgeber hat vielfältige Aufbewahrungspflichten und –fristen erlassen. Nach Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Vertragserfüllung erforderlich sind. Sollten Daten hiervon nicht berührt sein, werden sie gelöscht, sobald die unter Nr. 4 genannten Zwecke weggefallen sind.

9. Datenauskunftserteilung gegenüber öffentlichen Stellen nach Aufforderung (Auskunftsverfahren)

Auskünfte gegenüber öffentlichen Stellen, Behörden, Polizei, Staatsanwaltschaft oder Gericht werden nach folgendem internen Verfahren bearbeitet. Die Bearbeitung eines Auskunftsverfahrens setzt die schriftliche Anfrage der Staatsanwaltschaft (zu einem laufenden Verfahren) oder eine richterliche Anordnung voraus. Hierin müssen Zweck und Grund für das Unternehmen nachvollziehbar genannt sein und das Unternehmen die Erforderlichkeit des Auskunftsverfahrens verstehen und begründen können. Ohne diese Voraussetzungen wird ein Verfahren nicht bearbeitet und keine Auskunft erteilt.